

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
III/11

Verantwortliche/r:
Personal- und Organisationsamt

Vorlagennummer:
113/071/2023

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2022 des Personal- und Organisationsamtes

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	21.06.2023	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 11 i.H.v. 31.255,21 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 9.376,56 EUR wird zugestimmt. Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2022 i.H.v. 9.376,56 EUR und der Mittel in der Budgetrücklage des Amtes von 66.982,07 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis. Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 11 beträgt	31.255,21
	(2021: 114.171,03 EUR, 2020: 448.640,15 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2022 haben betragen	
	für das 1.Halbjahr	20.117,48
	für das 2.Halbjahr	0
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	20.117,48
	In den Investitionshaushalt 2022 wurden übertragen	6.878,92
	(2021: 34.380,21 EUR, 2020: 5.581,05 EUR)	
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist im Wesentlichen zurückzuführen auf:	
	Das Gesamtbudgetergebnis des Personal- und Organisationsamtes hängt von vielen äußeren, bei der Budgetaufstellung nicht vorhersehbaren und auch nicht steuerbaren Einflüssen ab, insbesondere von Personalkostenerstattungen und Abfindungen im Rahmen von Personalwechseln sowie von Personalkostenzuschüssen, die bei Budgetaufstellung nicht feststehen.	

2.2	Das Arbeitsprogramm 2022 konnte wie geplant erfüllt werden.		
2.3	Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmererei zu entnehmen.		
2.4	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 11 im Jahr 2022		
	Stand am 01.01.2022		100.000,00
	Entnahmen 2022 aufgrund Fachausschussbeschluss vom 11.05.2022		
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme
	für Masterplan-Projekte/Personalmarketing	50.000,00	44.066,89
	für IT-Beratungsleistungen Einführung LOGA-All-In	30.000,00	0
	für Personalentwicklungsmaßnahmen	20.000,00	0
	tatsächliche Entnahmen gesamt:		-44.066,89
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2022		
	Gutschrift 1. Halbjahr		0
	Gutschrift 2. Halbjahr		11.048,96
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:		+11.048,96
	= gegenwärtiger Rücklagenstand		66.982,07
2.5	Folgende Verwendung der künftigen Budgetergebnisrücklage ist geplant:		
	Gegenwärtiger Rücklagenstand		66.982,07
	zuzüglich Budgetübertrag 2022		9.376,56
	= künftiger Rücklagenstand		76.358,63
	Geplante Verwendung:		
2.5.1	Ausbildungsmarketing		20.000,00
2.5.2	Masterplan-Projekte		20.000,00
2.5.3	Organisationsuntersuchungen/begleitende Coaching-Maßnahmen		30.000,00
2.5.4	Beteiligung an der Gestaltung/Möblierung der Flure und des Innenhofes Werner-v.-Siemens-Str. 61 zusammen mit Amt 24/EB77		6.358,63

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ☐ ja, positiv*
☐ ja, negativ*
☒ nein

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 9.376,56 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2022)

Anlagen: Budgetabrechnung 2022 – Amt 11
Budgetrücklage 2022 – Amt 11

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 21.06.2023

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 11 i.H.v. 31.255,21 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 9.376,56 EUR wird zugestimmt. Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2022 i.H.v. 9.376,56 EUR und der Mittel in der Budgetrücklage des Amtes von 66.982,07 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis. Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 14 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Solger
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang